

102

Dem Ehrwürdigen vnd Wolgelehr-
ten Francisco Schilling/ des hohen Domstifts
zu Metz Vicario/ meinem günsti-
gen Herrn.

Hrwürdiger / wolgelehrter / günstiger Herr / Nach
dem die liebe Musica (wie auch andere freye Künste mehr) in die-
sen letzten zeiten durch Gottes gnad/ vnd durch die fürtrefflichsten
vnd weitberümpftesten Componisten / nemlich Orlandum de
Lassus, vnd Iacobum Meilandum, auff's höchste kommen/ vnd
allenthalben so gewaltig im schwang gehet / können wir Gott dem Allmechtigen
nicht gnugsam dafür danken. Sintemal denn ich mit gemeldtem Metlando/ vn-
serm günstigen Herren vnd Freunde/ ein zeitlang in kundschaft vnd bewohnung
gewesen/ hab auch ich etliche Teutsche weltliche Liedle auff vier vnd fünff stimmen/
darumb er denn offmals von guten Herrn vnd Freunden/ die auff solche weiß zu
Componirn/ gebeten vnd ersucht worden/ welche man auch hin vnd wider in ehrl-
ichen Mahlzeiten vnd Zechen vielmals probirt vnd gesungen / colligirt vnd zusam-
men gelesen / derhalben ferrner die zu publiciren vnd zu drucken von vielen offte-
mals gleichpfals angesprengt vnd gebetten worden. Diess weil denn solche annus
Na ij tina